

# Bericht Pfingstcamp 2011

Contributed by Michele Scholtz  
Tuesday, 27 March 2012  
Last Updated Tuesday, 27 March 2012

## Pfingstcamp 2011

Am Abend des Pfingstsonntags wurde mit großem Aufwand das 28. Pfingstlager "Donausturm" der HintnerJugend erfolgreich beendet.

Etwa 25 Teilnehmer und zahlreiche Schaulustige beteiligten sich an den Feierlichkeiten, die erst in den frühen Morgenstunden ein Ende fanden. Neben umfangreichen musikalischen Darbietungen verschiedener lokaler Musikgrößen und einigen Kästen Bier bestand der Höhepunkt der Veranstaltung in einer illuminierten Prozession zweier Kanus über den gesamten See.

An den vorangegangenen Tagen hatte die HintnerJugend bei vielerlei Gelegenheiten ihre Überlegenheit demonstriert. Die anwesenden Piratenpartei-Mitglieder wurden am Samstag in der traditionellen Regatta vernichtend geschlagen. Bereits im Halbfinale unterlagen sie klar dem späteren Gesamtsieger "Team Hessen" in ihrem Schnellkanu "Fukushima II".

Im nervenaufreibenden Finale konnte sich das hessische Team knapp gegen ihre Gegner "DDR I" durchsetzen und bewies somit erneut die natürliche Unterlegenheit Ostdeutscher. Die gesamte Besatzung der "Fukushima II" erhielt als Auszeichnung für ihre Leistung brandneue Klappspaten!

Der Höhepunkt des Sonntages bestand in der Erstürmung einiger nahegelegener Festungsanlagen. Aus zuverlässigen Quellen wussten wir, dass sich eine kleine Gruppe versprengter Extremisten, "Julis" genannt, dort verschanzte um des Nachts einen Überraschungsangriff gegen die HintnerJugend zu starten. Mit den neuen Klappspaten bewaffnet gelang es uns, unerkant in die Bunker einzudringen und die anwesenden Streitkräfte von der Wellness-Liege direkt in die Hölle zu befördern.

Das diesjährige Pfingstcamp war ein voller Erfolg! Wir danken allen Organisatoren, Teilnehmern und natürlich dem großartigen Tom Hintner! Möge sein Stern für immer hell am Himmel erstrahlen!